

<p><b>09:00 Uhr:</b> Begrüßung, Vorstellung des Planerteams und der Moderatoren Vorstellung des Programms, Einführung in die Arbeitsweise der Planungswerkstatt, Organisatorisches</p>
<p>Kurzbericht über Ergebnisse der Auftaktveranstaltung am 07.04.2014. Thesen zur Situation des ARGE-Raumes</p>
<p>Rückfragen durch die TeilnehmerInnen und ggf. Ergänzen oder Verwerfen der Thesen</p>
<p>Einführung in die Arbeitsgruppen-Arbeit zu den Haupt-Zukunfts-Aufgaben mit Vision und Handlungsansätzen (= Ziele mit dem Focus auf die wichtigsten Themen im Gebiet)</p>
<p>Arbeitsgruppenarbeit zu 4 Themenfeldern: 1: <b>Städtebau</b>, Ortsentwicklung, Verkehr, Energie, 2: <b>Wirtschaft</b>, Einzelhandel, Nahversorgung, 3: <b>Natur</b>, Landschaft, Ökologie, Tourismus, 4: <b>Bevölkerung</b>, Wohnen, Soziale Infrastruktur, Kultur</p>
<p><b>09:50 Uhr:</b> Arbeitsgruppenarbeit: - In sich gehen, Visionen sammeln / auf Karten schreiben, Karten visualisieren und clustern - in der Diskussion die Cluster bewerten; oder Bewertung als Abfrage oder per Punktebewertung - die „wichtigsten“ 3 Visionen / Handlungsansätze herausarbeiten und fortdiskutieren und mit anderen Ansätzen / Themenfeldern / Problemansätzen zusammenbringen</p>
<p>Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse im Plenum: „Wir müssen es schaffen, dass....“</p>
<p>Im Plenum themenübergreifende Diskussion</p>
<p><b>12.30 Uhr:</b> Mittagessen</p>
<p><b>13:30 Uhr:</b> Weitere Arbeitsgruppenarbeit zu den 4 Themenfeldern: „Antworten auf die dringlichsten Fragen / Wege zur Bewältigung der dringlichsten Aufgaben“</p>
<p>Jede AG bearbeitet nacheinander (möglichst) 3 der dringlichsten Ansätze / Visionen: - Sammlung von Projektideen und Maßnahmenvorschlägen; Diskussion - Ergänzung: „was und wer kann dieses Projekt unterstützen? Was und wen brauchen wir noch dazu?“</p>
<p><b>15:00 Uhr:</b> Präsentation der Arbeitsgruppenergebnisse im Plenum: - Jede Arbeitsgruppe präsentiert drei ihrer „besten“ Projektideen zu jeder Vision - <i>alternativ: „Messe“ / Rundgang der Teilnehmer, bei dem alle Projektvorschläge gesichtet werden können; Erläuterung ggf. durch ein AG-Mitglied</i></p>
<p>Erläuterung, wie die Arbeitsgruppen weiterarbeiten könnten. Angebot für Moderatorenttraining</p>
<p>Herausarbeiten, ob und wenn ja welche Arbeitsgruppen zu welchen Themen oder Projekten weiter arbeiten möchten. Möglichst gemeindeübergreifende Arbeit. Ggf. schon Arbeit an der Fortentwicklung einzelner Projekte (also schon konkreter). Eintrag der Teilnehmer in Listen</p>
<p>Ggf. Terminfindung für Moderatorenttraining</p>
<p>Zusammenfassung (Baur) und <b>16:00 Uhr:</b> Verabschiedung</p>

weiß = Plenum

blau = Arbeitsgruppen

15.04.14

PLANWERK  
Stadtentwicklung Stadtmarketing Verkehr  
Claus Sperr + Gunter Schramm  
Stadtplaner und Geographen  
Winzelbürgstraße 3  
90491 Nürnberg

SEP StadtEntwicklungPlanung  
Jochen Baur  
Architekten und Stadtplaner  
Clemensstraße 30  
München